

[11344.] **Zur Berücksichtigung allen Herren Verlegern empfohlen!**  
 Wiederholt und dringend bitten wir alle Herren Verleger, uns unverlangt keine Zusendungen zu machen, da wir unsern Bedarf selbst wählen, zu welchem Zwecke uns Ihre Wahlzettel stets willkommen sind.  
 Zugleich erklären wir auf das Bestimmteste, daß wir von jetzt ab unverlangte Sendungen mit Spesen-Nachnahme von 1 1/2 S<sup>g</sup> für das Pfund remittiren werden!  
 Nordhausen, 29. November 1852.  
 Wilh. Kochue.  
 Albert Eich.  
 Ferd. Förstemann.

[11345.] **Inserate für die Sächsische Postzeitung,** welche in Dresden erscheint und deren Auflage jetzt auf 3400 gestiegen ist, sind an den Unterzeichneten einzufenden. Die Insertionskosten betragen für die Zeile oder deren Raum 12 sächs. Pfennige; für Beilagen, welche franco einzufenden sind, wird 3 Thlr. pr. Quartblatt berechnet.  
 Friedrich Fleischer in Leipzig.

[11346.] **Inserate in die Breslauer Zeitung.**  
 Bei Vertheilung von Inseraten in die hiesigen Zeitungen bitte ich meine Firma gütigst zu beachten. Zugleich wiederhole ich, daß ich bei Inseraten in der **Breslauer Zeitung, Auflage 4800, Insertionskosten 1 1/2 S<sup>g</sup> pr. Zeile 33 1/2 % der Inseratkosten für meine Rechnung übernehme.**  
 Joh. Urban Kern in Breslau.

[11349.] Um keine Unterbrechung in der Zusendung des **Börsenblattes für den Buchhandel für 1853** eintreten zu lassen, so bitten wir um möglichst baldige Bestellung u. sich des in heutigem Wahlzettel befindlichen Verlangzettels zu bedienen.  
 Leipzig, den 2. December 1852. **Expedition des Börsenblattes.**  
 (vide Wahlzettel.)

**Uebersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung der Königl. Kreis-Direction. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt No. 11284—11349. — Leipziger Börse am 1. December 1852. — Wahlzettel.

- |                             |                       |                          |                             |
|-----------------------------|-----------------------|--------------------------|-----------------------------|
| Hoff & Co. 11326.           | Serfl 11323.          | Kollmann in H. 11295.    | Osterrich 11334.            |
| Madem, Anst. in G. 11321.   | Fleischer, Fr. 11345. | Kornicker in H. 11299.   | Podwig 11313, 11317.        |
| Anonyme 11291, 11282.       | Kode in S. 11315.     | Kupferberg 11293.        | Pönide 11302, 11306.        |
| 11283, 11284, 11285, 11340. | Krißsche in S. 11316. | Sassar's Sey.-G. 11307.  | Rechnagel 11327.            |
| 11341, 11342.               | Gerold & Sohn 11328.  | Niesching & Co. 11333.   | Reimer, G. 11309.           |
| Krft in M. 11330.           | Geor. St. 11312.      | Marcus 11322.            | Rosenthal 11329.            |
| Köber & Co. in S. 11332.    | Grimm & Co. 11314.    | Mayer, G. G. 11297.      | Schmidt in S. 11320.        |
| Bornträger, Gebr. 11291.    | Heberle 11343.        | Meyer sen. in Br. 11337. | Schöningh 11348.            |
| Brodhaus 11335.             | Herbig 11310.         | Raumann in Dr. 11288.    | Simlon in S. 11292.         |
| Büchling 11311.             | Heß 11318.            | Reßler & W. 11324.       | Sterzel 11339.              |
| Deder 11338.                | Hunger 11289.         | Reubronner 11347.        | Leubner 11290, 11298.       |
| Delion 11287.               | Kern 11346.           | Nicolai in S. 11296.     | Frautwein 11303.            |
| Engelhardt 11294, 11300.    | Keffelring 11336.     | Nicolai in St. 11326.    | Twietmeyer 11305.           |
| Exped. d. Börsenbl. 11349.  | Kießling & Co. 11301. | Nurr 11331.              | Weigel, F. D. 11286, 11304. |
| Sandel 11308.               | Köhne 11344.          |                          |                             |

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Kummelmann** — Druck von **B. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **J. Kirchner** in Leipzig.

[11347.] **Neues antiquarisches Bücher-Verzeichniß.**

So eben erschien das **70. Verzeichniß** meines antiquarischen Lagers, welches wieder eine reiche Auswahl von guten Werken aus allen Theilen der Literatur und insbesondere eine ausgezeichnete Sammlung von **Orientalien** (über 500 Nummern) zu den billigsten Preisen enthält und sich an meine frühern Verzeichnisse No. 66—69 mit Anhang anreihet.

Ich erlaube mir daher, dasselbe, so wie auch die frühern, zu thätiger Verwendung u. Mittheilung an Bibliotheken u. Literaturfreunde angelegentlichst zu empfehlen, indem ich mich wie immer bestreben werde, Ihre schätzbaren Aufträge mit 15 % Rabatt gegen baar und bei größern Bestellungen mit weitern Vortheilen prompt zu effectuiren. Obiges Verzeichniß wurde bereits an alle geehrten Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, versandt, und kann ferner durch meine bekannten Herren Commissionaire bezogen werden.

Ulm, im December 1852.  
 Hochachtungsvoll  
**Wolfgang Neubronner.**

[11348.] **Kupferstichsammlung.**

Ueber eine große ausgewählte Sammlung von ältern und neuern Kupferstichen, größtentheils aus dem Dommer'schen Nachlasse hervührend, habe ich einen Katalog angefertigt, den ich allen geehrten Handlungen zur eignen Benützung, so wie zum Vertheilen an Kunstliebhaber empfehle und deshalb, wo derselbe noch nicht einging, zu verlangen bitte. Von den beigefügten Preisen gewähre ich 15% Rabatt.

Vaderborn, im November 1852.  
 Ferd. Schöningh.

**Leipziger Börse am 1. December 1852.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeloten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 1/2	—
Angsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/2	—
Berlin pr. 100 s <sup>g</sup> Pr. Crt.	k. S. —	100
Bremen pr. 100 s <sup>g</sup> Ladr. à 5 s <sup>g</sup>	k. S. 110 1/2	—
Breslau pr. 100 s <sup>g</sup> Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. —	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	152 1/2
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	88 1/2
Augustd'or à 5 s <sup>g</sup> à 1/2 s <sup>g</sup> Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 s <sup>g</sup> idem . . . . . d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 s <sup>g</sup> nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . . d <sup>o</sup> .	—	11 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 18
Holländ. Duc. à 3 s <sup>g</sup> . . . . . auf 100	—	7
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . d <sup>o</sup> .	—	7
Bresl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 63 1/2 As . . . . . d <sup>o</sup> .	—	6 1/2
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As . . . . . d <sup>o</sup> .	—	6 1/2
Conv. Species u. Gulden . . . . . d <sup>o</sup> .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d <sup>o</sup> .	—	2 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . . d <sup>o</sup> .	—	—
Silber „ d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . d <sup>o</sup> .	—	—
<b>Staatspapiere und Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten . . . . .	88 1/2	88 1/2
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 s <sup>g</sup>	90 1/2	—
à 4 % von 1847 von 500 s <sup>g</sup> . . . . . kleinere . . . . .	101 1/2	—
à 4 % von 1852 von 500 s <sup>g</sup> . . . . . kleinere . . . . .	101 1/2	—
à 4 1/2 % von 1859 von 500 u. 200 s <sup>g</sup> .	—	103 1/2
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2 % von 1000 und 500 s <sup>g</sup> . . . . . kleinere . . . . .	92	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 s <sup>g</sup>	—	91 1/2
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 s <sup>g</sup> . . . . .	—	101 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 % von 1000 und 500 s <sup>g</sup> . . . . . kleinere . . . . .	—	96
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 % . . . . .	—	101 1/2
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 1/2 % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 s <sup>g</sup> . . . . .	94	—
à 3 1/2 % v. 100 u. 25 s <sup>g</sup> . . . . .	—	100
d <sup>o</sup> . à 3 1/2 % v. 100 u. 25 s <sup>g</sup> . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 4 % v. 500 s <sup>g</sup> . . . . .	—	102 1/2
d <sup>o</sup> . à 4 % v. 100 u. 25 s <sup>g</sup> . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3 % . . . . .	—	88
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2 % . . . . .	—	96 1/2
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 % . . . . .	—	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 % . . . . .	—	110 1/2
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 % . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % von 1000 und 500 s <sup>g</sup> . . . . . kleinere . . . . .	—	91 1/2
d <sup>o</sup> . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 5 %	84	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	—	—
Leipzig d <sup>o</sup> . à 250 s <sup>g</sup> pr. 100	188	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 s <sup>g</sup> pr. 100	—	185 1/2
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . à 100 s <sup>g</sup> pr. 100	26 1/2	—
Berlin-Anhalt d <sup>o</sup> . à 200 s <sup>g</sup> pr. 100	—	137
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . à 100 s <sup>g</sup> pr. 100	—	282
Thüringische d <sup>o</sup> . à 100 s <sup>g</sup> pr. 100	—	92